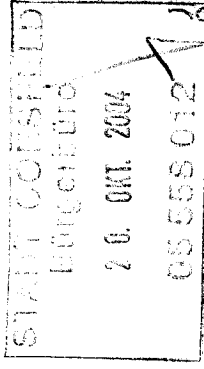


Pro Coesfeld e.V.
Postfach 1742, 48637 Coesfeld

An den
Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Markt 8

48653 Coesfeld

19. Oktober 2004



Sehr geehrter Herr Öhmann,

die Fraktion der freien Wählergemeinschaft Pro Coesfeld e.V. möchte sicher stellen, dass alle Grundschüler in Lette unter hygienisch und baulich einwandfreien Bedingungen unterrichtet werden.

Daher beantragen wir:

Umgehende Schließung der pilzbelasteten und baufälligen Container der Kardinal von Galen Grundschule in Lette.

Aus der jährlich zugewiesenen Schulpauschale sind umgehend Mittel für das Anmieten von geeigneten Containern für die vier Schulklassen bis zur Fertigstellung des Neubaus bereit zu stellen. Hilfsweise sollte auch die Möglichkeit des Sponsorings (z.B. Sparkasse) geprüft werden.

Begründung:

Die Container sind ca. 40 Jahre alt. Seit 1999 wird die Pilzbelastung in den Containern von betroffenen Eltern und Lehrern angeprangert. Bereits 2002 stellte das Gesundheitsamt Coesfeld (Dr. Töpfer) fest, das die schulische Nutzung der Container baldmöglichst zu beenden ist. Aktuell wurden nach den Sommerferien in beiden Containern großflächige Pilzanhafungen auf dem Fußboden durch die dort unterrichtenden Lehrer festgestellt.

Die Container sind aufgrund ihres Alters seit Jahren abgeschrieben – die durchschnittliche Nutzungsdauer eines Containers wird mit ca. 10 bis 15 Jahren angegeben. Die Pilz- und Geruchsbelastung aller Räume in den Containern ist unbestritten gegeben. Die Kinder und Lehrer sind dieser Gesundheitsbelastung durchschnittlich fünf Stunden täglich ausgesetzt. In den bevorstehenden Wintermonaten wird durch die einsetzende Heizperiode die Gefährdung von Kindern und Lehrern um ein Vielfaches verstärkt.

Weitere Untersuchungen lösen das Problem nicht und verursachen unnötige Kosten, diese Gelder sollten sinnvollerweise in die Anmietung von neuen Containern investiert werden. Sofortiges Handeln ist im Interesse unserer Kinder und Lehrer dringend geboten.

Für die Fraktion von Pro Coesfeld e.V.

Martina Vennes

i. V. Martina Vennes